

Unsere Mitarbeiter im Einsatz für Sie

Wir Damen vom Büro empfangen Sie persönlich und telefonisch und kümmern uns um Ihr Anliegen und Ihre Wünsche und leiten Sie zum richtigen Ansprechpartner weiter.



Wir kümmern uns um Sauberkeit und Ordnung!



Team Klempnerei und Blechbearbeitung



Team Sanitär, Haustechnik und Kundendienst

Unsere Mitarbeiter im Einsatz für Sie



Eines unserer Montageteams

Ihre Ansprechpartner für unsere Fertigung



Besprechung der Arbeiten und terminliche Koordination



Gottlieb Dangel zeigt seinen Enkelinnen im Museum, wie einst alles begann ...



News



DANGEL

LEISTUNG AUS KOMPETENZ



Patricia, Frank, Elena und Franziska Dangel

Liebe Kunden, seit fast 50 Jahren bieten wir Ihnen unsere Leistungen und Lösungen im und am Gebäude an. Bei uns erhalten Sie vieles aus einer Hand. Wir sind Ihr Ansprechpartner für Bad/WC – auch barrierefrei, Haustechnik und Kundendienst, Klempnerei sowie sämtliche Metallverkleidungen – auch mit eigenem Paneelsystem. Wir arbeiten mit modernsten Maschinen und verbinden traditionelles Handwerk mit moderner Technik. Dies alles ist jedoch nur mit einem guten Team möglich. Unser Dank geht hierbei an unsere rund 40 Mitarbeiter, die für Sie im Einsatz sind. Vielleicht erkennen Sie ja ein Ihnen bekanntes Gesicht auf den Fotos ...

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Ihre Familie DANGEL und alle Mitarbeiter



Erfahrung schafft Vertrauen

Wir wollen die Zukunft unseres Handwerks sichern, deshalb bilden wir regelmäßig im Beruf Klempner aus. Junge Menschen können von den erfahrenen Mitarbeitern lernen. Bereits im vergangenen Jahr erhielten wir von der Handwerkskammer Region Stuttgart die Auszeichnung „Bildungspyramide 2016“ für den Landkreis Esslingen. Wir freuen uns sehr, dass unser Engagement in der Ausbildung öffentlich anerkannt wird. Deshalb sind wir auch stolz darauf, dass uns die Bundesagentur für Arbeit dieses Jahr das „Ausbildungszertifikat für Nachwuchsförderung 2017 für hervorragendes Engagement in der Ausbildung“ verliehen hat. Das Ausbildungszertifikat wurde von Karlheinz Beck und Andreas Gräßle im Hause Dangel-Metall überreicht.



In diesem Sinne werden wir auch unsere derzeitigen Auszubildenden unterstützen.

Die 9 wichtigsten

Badtrends

Das Bad hat sich vom reinen Funktionsraum zum Lifestyle-Raum und Aushängeschild der Wohnung entwickelt und wird als privater Rückzugsort immer wichtiger. Hier wollen wir uns nicht nur pflegen, sondern auch entspannen und erholen. Wir haben für Sie die wichtigsten Trends zusammengestellt.

1 Easy Bathroom

Das Badezimmer ist der Schlüssel in Sachen Selbstständigkeit. Das realisiert man erst, wenn man nur zeitweise körperlich eingeschränkt ist, z.B. bei einem Beinbruch. Produkte wie eine bodenebene Dusche helfen, im Bad möglichst lange unabhängig zu bleiben. Oft sind es Kleinigkeiten wie ein Griff an der richtigen Stelle, der das Duschen erleichtert, eine berührungslose Armatur, ein höhenverstellbares Dusch-WC oder einfach ein Notlicht, das in der Nacht den Weg zum Badezimmer zeigt.



2 Die Dusche: größer und ebenerdig

Ob Fliese, Rinne oder Duschwanne: bündig in den Boden integriert, schaffen Walk-in-Duschen eine große, durchgängige Bodenfläche und bieten so zeitgemäße Badarchitektur. Neben der schnellen und einfachen Reinigung ermöglichen ebenerdige Duschen einen leichten, sicheren Einstieg und mehr Bewegungsfreiheit, ganz ohne Stolperfallen. Dadurch entstehen zeitgemäße barrierefreie Bäder, in denen sich Jung und Alt gleichermaßen wohlfühlen und entspannen können.



3 Minimalistische Formen

Klare, elegante Linien machen das Badezimmer zu einem echten Hingucker. Schlichte Formen, gepaart mit hoher Funktionalität, sorgen für eine klare Ästhetik.

4 Freistehende Wanne

Eine freistehende Badewanne vermittelt Großzügigkeit und Eleganz und bricht die klassische Badezimmeroptik auf, bei der alle Objekte an der Wand aufgereiht sind.



5 Wohnliche Möbel

Badmöbel unterstützen den aktuellen Trend zu mehr Wohnlich- und Gemütlichkeit im Badezimmer. Funktionale Ausstattungs-Features, wie etwa viel Stauraum oder Ordnungsfunktionen, sind nicht nur für Familien hilfreich. Der innovative Lichtspiegel wird gerne mit viel Stauraum ausgestattet.

6 Knopfdruck und Fingerzeig

Der Trend geht zu digital gesteuerten Armaturen, Handbrausen mit Tastatur und Smart-Home-Anwendungen. Drehen und Hebeln sind out – Waschtisch und Dusche werden heute per Knopfdruck bedient. Die Strahlart an der Handbrause wird mit einem Knopf gewechselt, die Temperatur kann an der Armatur geregelt werden. Zudem zieht die berührungslose Technik zur Auslösung und Steuerung von Armaturen ins private Wohlfühlbad ein. Mittlerweile lässt sich beispielsweise die Badewanne per App befüllen, wenn man sich dem Ende der Jogging-Runde nähert.



7 Spülrandfreies WC

Kaum eine Entwicklung steht 2017 so sehr im Fokus wie spülrandfreie WCs. Denn diese bieten jetzt nicht nur eine sichere Lösung für mehr Hygiene im Bad, sondern erfüllen gleichzeitig auch den Wunsch vieler Menschen nach besonders pflegeleichten Produkten. Jeder Winkel des Beckens wird gespült und das WC lückenlos gereinigt. Antibakterielle Glasuren und extra schmutzabweisende Oberflächen sorgen für noch mehr Sauberkeit und Hygiene.

8 Lichtplanung

Die Frage nach der richtigen Beleuchtung ist besonders heikel. Das Licht muss hell genug sein, um beim Rasieren oder Schminken die Feinheiten erkennen zu können. Gleichzeitig will man eine Wohlfühlatmosphäre erzeugen, damit man auch mal in der Wanne entspannen kann. Ein beleuchteter Spiegel ist für ein perfekt ausgeleuchtetes Bad ebenso unerlässlich wie ein starkes Deckenlicht. Idealerweise ist die Grundbeleuchtung nicht zu hell und spendet ein warmes, gelbliches Licht. Sie wird ergänzt durch Akzentlicht am Spiegel, das bei Bedarf richtig hell sein kann. Mit LED-Leuchten kann man Räume, je nach Stimmung, in jede gewünschte Farbe tauchen.



9 Farben gekonnt einsetzen

Auch die Farben spielen eine große Rolle, denn richtig eingesetzt, steigern sie das Wohlbefinden. Dabei ist weniger mehr. Generell wirken sanfte Töne wie Sand und Creme als Grundton harmonisch. Aufgelockert wird gegebenenfalls mit einer Kontrastfarbe (Graphitgrau und Weiß) oder einer Akzentfarbe. Das können einzelne Badmöbel oder die Badhandtücher sein, die für einen Farbkick sorgen. Schöner Nebeneffekt: Textilien sind schnell ausgetauscht, wodurch Sie dem Bad schnell und einfach eine neue Stimmung verleihen können.